adrichten.

lide GEO. abib. Die Bafeler Rachrichten talla" erfahre, baft im augerften eien fich eine grohangelegte delt. Der Geind venbildunge ung mit Griechenland wieber

ihtb. Das Achtuhr Abenbblatt renge: Bie Doeskij Liftoh" n ber Gerbeft ein überand ble ruffichen Stellungen, bas elang bem Feind, ble ruffilchen gen bie bem Bereih vorgelager-In Gulag ift bas Marineatich eine Angahl von Speichern

Abend bes 15. Januar. BTB. Drabib. Abenbu. Ami-

tem geringe Befrehtnilitigkeit. Suffnatal, fowie bet Bunbent riffe abgeschlagen.

nachrichten. meben.

5 Jahre alt und Jahob Gener, Rireibe won Unterfettingen.

Mirtwoch und Donnerstag. n und mößig bait.

vetlich : Cmil Juifet, Dund und Burtbereiter (Rent Juffer, Wreich

en 25. Jan. 1917, nach-

jagd,

6 Johne — 1. April 1917 bis bhaber eingelaben merben.

Gemeinberat.

n 150 Stück

heißenamt: Rentichler.

, ben 15. Januar 1917.

icher Liebe und Tellnohme,

heiben unferes lieben Baters

Swenwirt.

ele goblreiche Begleitung gu bier und auswarts und bie Grabe, fowie für bie Rrang. winfchofiliden Bereine, ber lilgen Feuerwehr und für ben Cangeraranges fagen berg-

iernden Rinder.

hrliich

nd Schneiderin

Schnittmuster

Anleitung.

iandlung, Nagold.

Erfcheint illglich mit Musnahme ber Sonn- und Teftiage.

Done operieljähelid her mit anigeriobn 1.50 A, tm Beginneumb 10 Km.-Berkehr 1.50 .A. im ibrigen Wittimberg 1,60 -5. Wests-Shonnesiene nuch Gerhaltnin.

# Der Gesellschafter.

## Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Ragold.

Ferniprecher 29.

91. Jahrgang.

Bojtichenkonto 5113 Stutigart.

Mageigen-Bebühr für bie omfpalt. Beile aus prodhinden Schrift ober beren Raum bei einma! Storkdung 10 4. bri mehrmaliger mipredend Mabail

> Bellegen Biauber Michigen

dunn. Goe m gebinti.

A 13

Mittwoch, ben 17. Januar

1917

## Vergebliche ruff. Maffenstöße an der Sereth-Moldan-Front.

## Umtliches.

A. GBerami Mageld.

Mit Gilag vom 21. Dezember 1916 Rr. 16716 hat bas R. Miniftertum bes Innern gur weiteren Entiaftung ber Berficherungeanftalt Wilttemberg auf bem Gebiet ber Ritegewohlfuhrtepflege fich bereit erkidri, letterer bis auf melteren ble Dalfie ther Beitrage gu bem nach bem 1. Sanuar 1917 entfirhenben Aufmanb für Rriegetraufenfürforge aus Mitteln bes Staats ju eifegen. In ben Grundfagen für bie Relegekrankenftirforge in ber Saffung nom 27. Oktober 1915, insbefonbere an ben für bie eingeinen Burforgeleiftaugen in Ausficht gefleitten Beitrogefagen und an den Borichriften fiber bie Beitragoobhebung ift bleburch eine Menberung nicht eingetreten.

Die Bemeindebeborben merben hierauf noch befonbere hingewielen.

Den 15. Jonnat 1917.

Rommerell.

Berfügung ber Minifterien ber andwartigen Ungelegenheiten, Bertehreabteilung, und bee Junern über ben Berfehr mit Etroh und Sadfel.

Bur Ausführung ber Bunbesramperordnung fiber ben Berkitge mit Stroh und Sachfel com 8. Repember 1915 (Reiche-Gefehbt, G. 743) wird auf Grund ben § 12 berfeiben und in Ergangung ber Berfilgung ber Minfferiums ben Innern, betreffend ben Berkehr mit Stroh und Sachfel nom 17. Robember 1915 (Staatsangelger Rr. 271) befilmmt :

1. Die Guterabjeritgungefiellen ber Gifenbohn binfen ble Beifendung bon Giroh nur übernehmen, fomeit ber Berlader beibringt:

ben Radiweis, bag bas Strob unmitfelbar an bie Detresvermaltung ober bie Marineverwaltung abgefest mirb (§ 2 Mbf. 2 ber Berordnung) ober eine Befchelpigung (s. B. in Form eines Abruffcheines) ber Bejugenereinigung barüber, bog bie Berladung filr bie Begugsvereinigung ober mit beren Einwilligung erfolgt

einen Musmels barliber, bag bie Bezugspereinigung ble Ueberlaffung bes Strobes nicht verlangt (§ 3 Abf. 2 ber Becorbnung).

Bur Beld:brrung gugelaffen find nur die Mengen, Die in ben Schrinen begeichnet finb. Die Beicheinigungen find fojort noch erfolgter Berlabung feitens ber Gitterabfertigungeftellen mit einem Richtigheitsvermerk gu verfeben und eingubehalten. Gofern Teile ber in ber Beicheinigung angegebenen Mengen verlaben werben, find biefe auf ber bem Beileber jurudgugebenben Bricheinigung gu vermerben. Rach ber Lieferung ber gefamten, in ber Beicheinigung angegebenen Menge ift bie Beichelnigung mit bem Richtigkeitspermerk gu verfeben und einzubehalten.

2. Diefe Berfügung feitt mit bem .12. Januar 1917

Stuttgart, ben 11. Januar 1917. Weiglächer. Bleifchhauer.

## Tagung ber Fortidrittlichen Bolkspartei Burtiembergs.

p Stuttgart, 15. Januar. Auf einer von etma 200 Bertretein bejuchten Beifammlung ben Landerausichuffes der Fottidentillden Bolkspartet Warttemberge fprachen bie Reichstageabgeordneten Daugmann und v. Baner.

Abg. Daugmann, ber ble internationale Rriegs. loge behandelte, führte u. a. ons: Die emopaliche Lage jet geleenigeichnet burch Fortjegung ber Riegsoperationen und ber Borfri bensermägungen. Bei beiben haben bie Bitticlmachte die Borhand. Bir find felt bem 12. Degember Beuge ber Anfange einer neuen politichen Entwicklung. Es gibt heute nur noch menige Deutsche, bie bei kennen, wie wichtig biefer Schnitt gur Renngrichtung ber beuifchen Sinnesrichtung gur ehrlichen Geftollung bes Griebenavertrags und als Grundlage filr bie Bukunftpolitik gemefen fit. (Lebhafter Beifall.) Aufere Bufimmung zu biefem Staatsakt mar nicht burch bilinde Gefülligkeit gegen bie Bilhelmftrage eingegeben, fie beruht auf der felbftanbigen Erkenntnis ber Rigitigkeit biefer Bottitk. Son und Saltung Deutschlands in ber legten Rote flechen porteilhaft ron ben Daglofigheiten ber Gegner ab. Lieph George bat fich ebenfo wie im Ton auch in ber Sache verftiegen. Einlenken ober obwirtichaften - bas ift fein Schichfal, (Lebhafter Beifall). Es ift ber Gipfel ber Unverfrorenbeit, ben Balban nach bem Sang bes Balkanfeldgings für bie Entenie ju beaufpruchen.

Chefrebukteur Dr. Deu &- Dellbronn fprach in ber Debatte über bie mabifcheinlichen Folgen ber ablehnenben Rote ber Emente im Gerkeleg und in ben internationalen

Landtagsabg. Gifder bielt ein Referat über unfere Bolbembeifchaft im Kriege. Es kam gu bem Schluft, buß bie Wirtichaft unferes Bolben eine Sache einfter Ueber-legung, gewiffenhafter Beiliung und treuer Arbeit fei, bann erft fet ber Grundfag "Freie Bahn für alle Lüchtigen" ein Fortichelit und ein Gewinn, menn Dben und Unten für alle gelie: "Im Diniergrund fieht Deutschland!"

Die innerpolitifche Lage erörterte in langeren Ausführungen ber Reichstageabg. Geb. Rut v. Daner. Er wies auf bie Berichiebungen bin, bie mabrend bes Rrieges im Beibaitnis ber Borteien gut Regierung eingetreien feien. Die "Stligen bei Thrones und ber Dronung", bie Ronferpativen, felen mitten im Rrieg bie fcharfften Gegrer ber Regierung, ftels aufs Rangleefturgen bebacht. 3hre Rriegugiele bilte bie Regierung für undurchfützebar, ihre Rampfmethoden murben uns nach menfchlichem Ermelfen ine Berberben führen. Erogbem mochten fie en bem Rungler jum Bormuif, daß er gut Beiteidigung ben Bolerlanden bie Mitwirkung ber viel verftonbigeren und felbitloferen Sogialdemokraten annimmt und fcmiliter ihm Rache, melt er es gegen ihren Billen magte, bem Bolk bie politifche Reuorientierung wenigftens einmal in Ausficht gu ftellen. Die Rationalliberalen jeien gelpalten; ihre Debrheit betreibe gleichfalls bas Rangleifturgen als Gewerbe, unbehimmert um bie Folgen; ihre Kriegsgiele, wie bie von ihnen blind gegen ble Folgen verlangten Rampfmethoden feien allbemich. bamit fel weltigin auch bie Richtung für ihre innece Boli-tit gegeben; man konne nicht gleichzeitig ben Rongler fillegen und ernftlich unterftuben. Damit folle nicht Derkannt, werben, bog fie bet ben Winichen für bon Recht, ben Schutz bes einzelnen mie filr die Macht bes Reichstags ihre vollige Schulbigkeit tun werben. Dan Bentrum habe auch Reinungeverschitebenheiten und nehme es nicht immer leicht, ben Rangler gu unterfiligen, an bem en mancherlei ausgufegen bat, aber er unterorbne alle Bebenken bem Grudespunkt, bag jest keine Ruckficht gelten bilife ale bie auf bes Baterlanden Bohl. Die Politik ber Bulksportei

## Die graue Frau

Roman von M. Cotiner : Grefe.

(Radbbrud verboten.)

Die beiben Rergen, welche ber alte Dittrich am Roufende bes Dissans aufzeiiellt batte, fladerten und warfen einen ungewillen Schumner auf das biaffe, tote Geficht und auf die bochroten Blumen amiliben den fleifen Danben. Diefe moren icon welf und bingen die Ropfeben, aber fie leuchteten boch noch durch ben gangen Raum. Abrigens mußten bie Binmen nicht febr feit an Mamas Rleid angestedt geweien fein, benn bort auf Banas Schreibtifc, gerabe neben einem machtigen Geichaftsbriefbogen, lag balbverftedt noch eine Blume. Sonderbar! Mama war bod, feinem Biffen nach, gar nicht an ben Schreibtiich berangetreien? Er ftredte porfichtig bie Dand aus und ergriff die garte Blüte, die noch einen leifen, ichweren Duft ausftrömte. Aber Agaleen riechen doch nicht! Ach ja, richtig! Das war ja Mamas Lieblingsparfum, der feine, ichwile Duft, den fie fo febr liebte. Die Blume batte jedenfalls ben Geruch von dem Gewande

Salb medanifch son er feine Brieftaiche bervor und legte die Blute gwifchen gwei Blatter feines Rotigbuches. Beshalb er dies tat, batte er faum gu jagen gewußt. Eine bleierne Mübigfeit ichlich allmablich burch ben jungen

Much hier forderte bie Ratur enblich ihr Recht. Und mabrend Rurt Gerbard noch gang leife allerlei wirre Borte por fich binmurmelte, mabrent Moglichfeiten und Bahricheinlichfeiten aller Art burch fein fiberreigtes Ge-birn gogen, fam leife ber Schlaf, biefer freundliche Erofter, und brudte ibm fanft bie ichmeren Augen gu; ber Ropf fant surid.

Draugen regnete es nicht mebr, auch ber Sturm batte nachgelaffen. Die Stille murbe noch tiefer, bie Rube noch fühlbarer. Langfam wichen bie flefen Schatten ber Racht einem leifen, grauen Swielicht, bas ichen gum Genfter fich bereinftabt. Es buichte bin über bas Geficht bes toten

Mannes, über Rurt Gerbarbs nachbenfliche Buge und über Die Ropfe ber muben Beamten, bie, in einer Art von Salbidole, mit offenen, flarren Augen in ibren Stublen lebnien, ben Tag berbeifehnenb.

Bloulich fuhren fie, wie eleftriffert, empor. Auch Rurt

fprang auf und fab verwirrt um fich. "Bas mar bas?" fragte er noch balb im Schlafe. Aber die beiden Manner batten fich schon wieder

Unfere überreigten Rerven baben und einen Streich gefpielt", entgegnete ber eine unmirich, "mir mar es juft, als borte ich bas Rnaden einer Diele, etma fo, ale ob jemand hier bicht neben uns ginge. Aber es ift feine Geele hier. Die alten Mobel frachen. Gottlob, bag ber Morgen bammert. Solde Rachte icheinen endlos.

Gie feiten fich alle brei neuerbinge nieber; bie beiben Gremben verfielen bald wieber in ihren Salbiclaf. Rurt ober faß gang ftill umb bordite mit ollen Sinnen binaus in die Rube. Aber tein Laut brang mehr an fein

Der Tag war da.

6. Rapitel. Gin Abichieb.

Es war noch nicht acht Uhr morgens, als Lurt Gerbord fich ichwerfallig, mit einem Befühl ber Stelfe in allen Gliebern erhob. Ein fcwerer Tag lag por ibm! Es mar ibm mabrend ber legten ftillen Stunden eingefallen, daß in ben Berichten ber Morgenblatter ficher auch Linftedts Rame nicht mermobint fein murbe. Und Baula und Relln maren in bis jest nur burch einige furse, baltig bingeworfene Beilen, die Linftedt, nach Musfage eines Beamten, unten im Bogen gefdrieben batte, davon verftanbigt worben, bog er "wegen einiger bringenb notigen Musiagen" bie Racht über nicht nach Saufe fame. Beiteres fonuten fie noch nicht wiffen. Durfte man es Burouf aufommen faffen, bag bie Dlabden aus bem Munbe Unberufener ober burch bie Morgenblatter bie ichredliche Rachricht erhielten? Bie mirben fie, bie an

Linftebt fo unenblich bingen, biefen Schidfalsichlag er-fragen? Und bann - in ber nachften Beit murben bie Sobne Anfelm Gerbards mit ber Tochter und Bflegetochter Beinrich Linftebts wohl überhaupt taum verfebren tonnen. wemigstens to lange nicht, bis ber peinliche Berbacht, ber gegen Linftedt vorlag, vollkommen befeitigt war. Befeitigt mulite er ja werben, bas war flar, baran glaubte Rurt fo als man aberbaupt an elwas glauben fann; aber es tonnte am Enbe langer bauern, bis bie Gerichtspersonen fich überzeugten, bis man auf bie richtige Spur tam. Da muste doch eber noch ein Abschiedswort gesprochen werden, ein versöhnliches, gutes Wort, das binüberbalf über die bange Zeit, die nun jeder einsam durchleben sollte. Aber tounte, durfte er, Kurt, beute das Linsiedtiche hans betreten?

Er fühlte erft jest recht beutlich bie Tragmeite non Linftebts Berhaftung. Gin femerer Seufger bob feine Bruit. Er war gang unicitaling geworben.

Langfam trat er auf den Korribor binaus und fcbritt fiber ben Laufteppich ber großen Borhalle au. 3n biefem Augenblid tonte laut und gellend bie Saus-

glode, Und ba noch feiner ber Bebienfteten gugegen mar, bfinete Rurt Gerbard felbit.

Aber erstaunt pralite er gurud. Bor bem Tore bielt ein Bagen, und bicht neben der Tur lehnte eine ichlante, madebenhafte Genalt. Ein buntler Mantel flog bis gum Saum bes Aleibes, auf bem Daar lag ein ichwarzes

"Faula!" rief Rurt, aufs bochfte betroffen, "Baula!" Sie ftand noch immer wie gogernd vor der Schwelle. "Ich will nicht binein", fagte fie tonlos, "ich wollte dich nur noch einmal feben, wollte von dir felbst boren ob es - ob es möglich fein fann?"

Er fab frumm in ihr weißes Geficht, bas flebend gu ibm emporgewendet war. Diefen bittenden, verzweifelten Angen gegenüber war es febr ichwer, bie burre Wahrheit

"Romm' berein", fagte er faft befehlend, "ich bulbe es nicht, bag bu braugen fiehft im Rebel." (Gortfegung folgt.)

fei bemokratifch und fodilich. Der Regierung flege fle obne Boreingenommenheit und ohne Rebenabfichten gegenfiber. Ein wiirit. Reichstagsobg, habe fie neulich mit großfpuriger Gebarbe als "Reglerungspartel" abgetan. Die Delable henne ble Belkspartel feit 1895. Gie halte es für ebenfo loderlich, eine Regterung richt ju unterftugen, wenn fie Bernfinftiges erftrebe fomte fie ju unterftugen, wenn fie etwas Unpernfinftiges molle. Regierung und Bolkspartet arbelieten nebereinander, nicht für einunder. Wolle ein Sell eiman anberro, gebe feber ohne Runbigung feines Wege. In einem Reieg von folder Schwere und Dauer fei es nicht die eifte Aufgabe ber Partelen, ihre Gelbftanbigheit baburch gu geigen, bag fie ber Regierung moglichft wiel Brilgel ins Rab werfen fonbern umgehehrt, ber Reglerung thre Aufgabe möglichft gu erleich ern und ihre Autoritat gu ftilgen. Die Gogialbemokratie treibe gleichfalle fachliege Bolitik und ftlige bie Regierung gegen die Umfrurgoeifuche ber Ronferontioen und Allbeutichen. Bon ihr gelte bas 2Bs t: "Der Stein, ben bie Bauleufe vermorfen haben, ift gum Ediftein geworben". (Reiterkeit.) Die Musführun-gen ber Reb er fanden lebhofen Beifoll.

### Gin Mertblatt für England,

Berlin, 15. Jan. 2833. Bon bejugter informler. ter Seite ift ban Bolffiche Burrau ermidsigt auf bie amt-Deben Reuterauoloffungen fiber bie beut de Rote an bie Reutulen gu ermibern : Die Fragen und Bormiteje, Die Des Reuteriche Burean beute im Auftrage ber englischen Regierung erhebt, um Deutschlande fculb an bem Ausbruch bes Rrieges an bemeifen, find fue niemanden mehr nett. En find biefelben Barafen, die langft wiberlegt wurden find. Wir fiellen einige Anfrogen; Dal nicht Gr Chwird Gig ertidit, er vergichte auf bie Ronverengiber, wenn er Denischland geftige, Difterreich-liegam ju biebtin Berhandlungen mit Ruftond ju bingen, und ift bies Denifchlands bauernben Bemithungen nicht gegliedt? Bar nicht bie Anerbietung eines Schlebogerichte an bemfeiben Sag, no Rugland gegen Defterreich-Ungarn, bem Bunbes-geraffen Demidianbo, bas biefem vertrogemagig gu beifen verpflichtet mar, mobilifierte, ein Anftaren, auf bas Deurichland nur fo tragteren konnte, wie es teagtert bai? Dat nicht ber engl for Bo fengitre in Beternburg icon am 25. Buit Stjono v gemaint, dir Mobiliation anguordnen, mell Deutschland nicht mit einer Wegenmobilifation fich begnugen konne, fonbera fogleich ben Rieg erhiaren muife? Sat nicht Graf Bourtates Berrn Gufanem dauernb basfribe ge lagi? Dane es nicht England in der Sand, bem Arege fern gu oleiben, wollte es nicht vielmehr bie Seiegenheit benuten, um über Bentichland bergufallen, nachbem Sie Comard Gren es abgelebnt, hatte neutral gu bleiben, felbft wenn Belgiens Rintealidi aber bie Intege tat Frank. reiche und der frangofischen Rolonien von Deutschland garanifert mecben murbe? Sprach baraus und aus ber ftrikien Weigerung, überhaupt Bedingungen gu nennen, unfer benen Groft itonrien neutrol bleiben wilrbe, nicht ber abfolute Angriffemille Erglande? bat fich nicht Rufland bei England nach vollzogener Mobili ation für bie feste Saltung bedankt, bie England Deutschlund gegenüber eingegournen habe? Warum ichmeigt bie Reufermelbung fiber Briand, mo englifche Offigiere unfchniblige Bren aus reiner Luft am Toten ob e Rriegagericht ericholjen haben? Ertenera fich bie Engianber nicht en bie Rongentrotionslager mahrend bes Burenhriegen, mo Saufenbe unichnibiger Burenkinder gu Grunbe gingen, und weiß d'e englische Regierung wie eine große Angabi ber ! Artilleriefeuer, in mußigen Grengen.

Buren noch jegt über England benkt? Sind ber engliichen Regierung die Dumadebatten uder die Behandlung ber Fremboolker in Rugland unbekannt? Auch neulich hat ber ruffilde Abgeordnete Tichenkelt in ber Duma ge-fagt, bag oft oon ber Dumatribilne bavon gesprochen morben fet, bag bie ruffiche Regierung wilhrend bes Rrieges alle menichtiden nab gontichen Bejege hinfichtlich einer gangen Reibe non Bolberichoften verlegt habe. Gind nach bem unanfechibaren Brugniffe tuffifcher Dumamitglieber nicht gabilofe Juben in Rugland unfchulbig aufgebangt und Mohamedauer im Raufajus gu Tode gequalt morben. Saben nicht England und Frankreich unter bem heuchleriden Mantel Der Schulymacht an ben fouverane Briechenland Gorderungen gestellt, die welt fiber bie Forberungen hingus gingen, Die feiner Brit Defterreich Ungarn an Gerbien gu ftellen gegwangen mar? Bas bie Rolonien anbelangt, fo hat Deutschland bie feinigen alle burch friedliche Abm achungen gemonnen. Es bat auch kein Schulbkonto aufgumeifen wie bas, mit bem England in Indien und Frankreid in Darokko belaftet ift. Rann England irgent einen Bemelo bafür erbringen, bag Denifchiand por ber Auslegung bes englischen Minenfelden in ber Roebfer Minen anbersmo als an den bemifchen und englischen Ruften und in ben Bufahrioftragen gu ben englifden Gemuffern nach eatipiechenber 20 mung an bie Rentralen gelegt bat? 3ft nicht ber beutiche Unterfeebooinketeg lebiglich eine Bergeltumos-mogregel gegen bie englifte Aushungerungspolitik? Sft ben Englandern beleaunt, bog Baris eine Geftung mar, bie von Deutschland regelrecht nach ben Wefegen ben Rite. ges belagett worden ift? 3g ben Engidnbern bekannt, bag es enffifche Gejangenenlager gibt, in benen mabrenb bes Reieges viele Canfenbe beuifcher Reiegegefangenen elenb gu Grunde gegangen find, in Togki allein 17 000? Weiß man in Europa, bag in manden Gefangenenlogein bie Leichen ber Berftorbenen in gefrorenem Buftanbe fibereinnabergeftapelt und por ben Lagein aufgefchichtet morbin find? Warum ermibat bie Reuternote ben Luftlantafall. nicht aber bie Progrome in Ichannieburg Lanbon und Mockor, ben Berolong-Jall, ben Rieg Stephen, ben Ball Felicie-Bfadt, bie Erichteffung unfchuidiger beutider Rauf. leute in Merokio, Die Ermordung bes beutiden Botichaltebeamien Ratiner un'er ben Augen und mit Billigung ber rufffichen Boligei? Barum beichaftigt fich bie englische Bieffe nicht mit bem englischen Unerbleien fibe: Magebonien im Sahre 1877, verme'd t es gu gefleben bog bie englifche Regierung olefenlet Interp elanonen bes Botherrechts bennt, je undbein bie eine ober anbere ihren Intereffen nuglich ift? Barum hat man in Cogland bie Beröffentildjung ber belgifchen Gefanbtenberlichte niber bie Ginkreifungspolitik Englande verb te : ? Schamt man fich feiner eigenen Saten?

## Der amtliche Tagesbericht.

BIB. Großes Sauptquartier, 16. Januar. Amtlich. Drahtb.

### Westlicher Arieasschauplag.

Der Berfuch frangofischer Abteilungen bei Benoraignes (fublich Rone) in unfere Stellung einzubringen, wurde durch die Grabenbefatzung

Im übrigen hielt fich die beiderfeitige Rampitätigteit, abgesehen von ftellenweise lebhafterem

## Bom Sinn in der Geschichte.

ep. Es barf einen nicht wundern, daß angefichts ber granenvollen Beritorungen in jehiger Kriegszelt manchem ber Glaube an eine höhere Bernunft im Weitlauf und Menichenichickfal ins Wanken gehommen ift. Der Gebanke liegt nahe, baf auf jeden Schritt normarts ein Schritt rudmarts folge, und die Frage, ob bie gange Menichheitsgeschichte nichts weiter fei, als ein rubelofes und finnloses Auf und Ab hat ichon vielen gu ichaffen gemacht. Aber auf die Daner lagt fich ber Menschengeift ben Glauben an eine verborgene Bernilnftigkeit ber Dinge nicht nehmen. Daft Die Weltgeschichte einen Ginn und ein Biel habe, Diefer aus bem eigenen Imneren ftammenbe Glaube läßt fich gwar nicht beweisen, aber er findet in der Beschichte ber Menschbeit feine Bestätigung. Es will uns bedunken, als ob in bem icheinbaren Wirmvarr bes Geschehens boch eine wunderbare Weisheit malte. Die Spuren einer verborgenen Bernunftigkeit, eines Sinnes in ber Weichichte, werben immer wieber mahrnehmbar. Achten wir auf die Entwicklung des geiftigen Lebens! Es kann body niemand leugnen, bag bie fittlichen Ibeale ber Menschheit fich immer reiner herausarbeiten. Sumberierlet Binge, bie benen por uns noch gang erlaubt, wenn nicht gar geboten ichienen, geben uns gegen bas Gewilfen. Bielleicht tun wir fie bennoch, aber bas ift eben ber große Unterschied: was jene mit gutem, weil noch mnentwickeltem Gewiffen tun kounten, bas ift uns ein Berbrechen. Man bente an Sklavenhandel, an Die Art ber Rriegführung, an Rinbermord und vieles bergleichen. Es arbeitet fich ber fittliche Beift berauf und gewinnt an Geftalt und Ginfling Dasselbe gilt von bem religiofen Beift. Ober ift es nicht Satsache, bag bie religiofen Anichauungen und Stimmungen im Lauf ber Beiten eine heilfame Läuterung erfahren haben? Die Menschheitsgeschichte ift bein bloges Sammeljurium von Jujolligkeiten und Unverstand. Wohl treiben barin auch Unverstand und Bosheit ihr verberbliches Spiel, aber die eigentlich treibenden Rrufte find fie nicht. Das find nicht einmal unfer eigener guter Wille und unfere überlegende Berftanbigkeit. Es waltet eine übermenichliche

Bernilnftigkeit im Weitgeschen, geheimnisvoll und ratfelhaft und boch nicht fo geheim, bag wir bas Schreiten ber Gattheit burd die Bölberwelt überhaupt nicht ahnen konnten.

Aber mas ift benn nun ber Ginn der Menschheitisgeschichte? Die nächstliegende Antwort lautet: Ruftur und Ruliurfortidieitt. Zweifellos gebort Rultur mit gu bem, was merden foll. Trothdem will es einem nicht recht einleuchten, baß die Ruttur als Beherrichung ber Ratur ber eigentliche Sinn ber Menichheitsgeschichte fel. Schon die Tatjache gibt gu benken, bag bie Rulturerrungenichaften tener genug begahlt werden mussen und ware es nur mit Orangabe von viel gefunder Rervenkraft. Aber auch gefett ben Fall, bie Kulturanigabe mare endgültig gelöft, fo bliebe immer noch bie Frage: was ift benn nun ber eigentliche Lebensinhalt

Erleuchtete Beifter, Manner wie Leffing und Derber, maren es, bie ben Glun ber Geschichte in ber Erziehung bes Menidiengeschlechtes gesucht haben. Ihnen ichien es felbitverständlich, bag es fich im letten Grunde nicht um Umgestaltung ber umgebenden Natur, sondern um innere De-bung des Menschenwesens selbst handle. Die Serausarbeitung ber mahren humanität ift ber Ginn ber Geschichte. Unter piel Blut und Erunen, unter Gonnenichein und Stilrmen hommt bie Menschheit innerlich voran. Das Tierifche und blog Ratiffliche wird gurudigebrungt, Die fittlichen 3beale und Krafte kommen gum Borichein. Und weil ber Gingelwille meift fehmach ift, fo werben feste fittliche Gefette und Debnungen und vom Guten durchwaltete Gemeinschaftsformen geschaffen, bie ber Brutalität Bügel anlegen und ber Dumaniint forberlich find. Rury, bas Weltgefcheben ift ber Proget ber Weltversittlichung. Diefes 3beat ber Innenhaltur ift viel höber, als bas vorhin beschriebene ber Aufjenliultur. Das Emporkommen eines wahrhaft geiftigen Lebens über bem naturhaften Dafein, bas ericheint uns ohne Weiteres als wertvoll. Die Menichen, die bagu mitgeholfen haben, verehren mir als die eigentlichen Trager bes geschichtlichen Lebens und als die wirklichen Führer ber Menichheit. Gine inhaltlich bestimmtere und verliefte Musprägung findet biefe Auffaffung im driftliden Gedanten vom Reiche Gottes. Und wenn es Deftlicher Kriegsschauplag.

Front bes Generalfeldmaridalls Bring Leopold von Bapern: Reine mesentlichen Ereignisse.

Front des Generaloberften Ergherzog Joseph: Much gestern blieben feindliche Angriffe gmiichen Cafinus und Sufita-Tal ohne jeden Erfolg. Un einer Stelle eingedrungene Ruffen wurden burch Gegenstoß völlig zuruckgeworfen und babei 2 Offiziere, 200 Mann gefangen genommen.

Secresgruppe bes Generalfelbumfchalls von Mackenfen: Rach beftiger Artillerievorbereitung gingen beiberseits Fundeni ftarte ruffische Maffen zum Angriff por, einige hundert Meter por unferen Stellungen brachen die Sturmwellen im Sperrfeuer gufammen. Bei Wiederholung ber Angriffe am Albend gelangten ichwache feindliche Teile in unfere (Braben, murben aber fofort wieder vertrieben. Die Berlufte des Feindes find groß.

Magedonische Frunt: Die Lage ift unverändert.

> Der Grite Generalquartiermenter: Ludendorii.

Bu ben bentichetartifchen Beriragen.

Berlin. Bu ber Unterzeichnung ber beutich-tiliklichen Bertrage fogt has "Berfiner Sageblatt", bas Buftanbekommen biefer Abmachungen fet ein Creignis von wirtichaftlicher und politifcher Bed mung, ju bem fich bas bentiche und bas türk iche Bolk gleichermagen begliiduslinichen bilifen. Der "Borfenhurier" memt, en fei nicht gu bezweifeln, bag ber Abichlug biefer Bertrage als ein Abt denticher Bundesfreunbichaft und Waffenbruderichaft in ber Turbel boch bemeitet werbe. In ber . B fichen Beitung" beift es, die jest abgefchloffenen Bertrice bereuteten einen wichigen Schift gu bem Endglei ber Mittelmildte, eine lebenslerfiftige, politich und mirticoftlich gefunde, unabidn ige Till bet.

Turfifche Rote an Die Rentralen.

Ronftentinopel, 15. 3an. BEB. Die Bjorte hat an bie Meutrelen eine Reie gerichtet morin bie Behruptunden in ber Antwortnote ber Entente guruchgewiefen merben.

Der Teetrieg.

Reln, 15 Jan. Die "Rolmiche Intung" meldet aus Ropenhagen; Die Beitungen berichten über eine lebhalte Edigkeit ber bemichen Unterfeeboore gegenüber flaubina-nichen Dampfern. Auger bem Dampfer "Ingebarg" minbe ber banifche Dampier Thyra", ber am Feitag ban Ro-venhagen nach Weft-Rormegen abgegangen mar an ber ichmedifchen Rufte in ber Rabe von Daimftad von einem Deutschen Wechtichiff aufgebracht und burch ben Sund fubmaits nach einem beurichen Safen geführt. Schliefeich melbei ein Edegramm ben Rapitan bom bantichen Dempler "Tuborg" an eine Reebetel, bog ber Dampfer win einem benifchen Unterfieboot verfenkt murbe. Der Dampfer führte eine fogenannte englifche Bfl chtreife mit Robfen noch Lifabon oun. Die Berfenhung ift wehrfcheinlich im weftlichen Teil ben Ranals erfolgt. Er botte 2050 Brutte-Regiftertomren Rauminhalt und mar erft im worigen Sahr erbaut morben.

auch jest fo auslicht, als ob wir bem Biel ber Entwiddung bem Reiche Gottes ferner feien als fe, fo biirfen wir doch gemiß glauben, daß die ungeheuren Bolkerhataftrophen ebenfo wie Die ruftige Entwichlung ber Dinge bem Biele naber führen.

Der Weg jum Biel ift freilich bein geradlieniger. Es gibt schöpfertiche Beiten, in beneu gewaltige Fortichtitte gemacht werden und bebeutenbe Menichen nebeneinander ober rajdy nacheinander heroortreten; und dann kommen wieder lange Beitraume ber Aneignung und Berarbeitung, in benen die Kraft erlofchen und nur die Fahlgheit, bas Borhandene ju überliefern, erhalten zu fein scheint. Es gibt auch offen-fundige Riichschritte. Schon ergriffene Wahrheiten gehen wieber verloren ober werben getrubt; gange Bolker finken in Sertum und Barbarei zurildt. Es ist auch nicht so, baß es gleichzeitig auf ben berichiebenen Lebensgebieten voran ginge. Bald ift es mehr die aufgere Rultur, die fich bebt; balb fteben fogiale Fragen ober Fragen bes religiofen Lebeus, ber Weitaufchauung oder ber Kunft im Borbergrund. In einer für uns unerklärlichen Weife quellen aus ber verborgenen Tiefe ber Dinge Rrafte auf und verflegen ebenfo unerklärlicher Weife wieber.

Die Frage nach bem Sinn in ber Geschichte ber Menschheit fo fogt Dr. 3. Schöll am Ende feiner gedankenreichen Behandlung diefes Themas (Goldatenglaube Deft 9: "Dat bie Weichichte Der Menfchheit einen Ginn?" Berlag bes ED. Bregverbands, Stuttgart), ber bie vorftehenden Ausführungen entnommen find - konnen wir mit einem runden 3a beantworten. Das gibt uns auch gegenüber bem Furchtbaren, bas jest gefchicht, einen getroften Mut: Denn wir feben barin nicht blog bas Werk menichlicher Bosheit und Torheit. Bir ehen Gott, ber richtend und rettend burch die Bolhermelt chreitet und ber, so bunkel uns auch seine Wege sein migen, in Sturm und Drang Die Menfchhelt welterfuhren wird bem Licht entgegen.

Beitgemaßes 3wiegesprach. Jahob: Bon Frieben will also die faubere Gesellschaft unferer raubgierigen Feinde nichts wiffen. Meinft du, bag Bureben nicht hilft? Michel: Ia, wenn ich an unfere 3. und U.'s benke, bann glaube ich schon, bag unser 3U-Reben helfen wird.

Bern, 15. 34 homiteen ber Reebe feft, bag bie Be 11-Bootheleg einen ben letten Boche goftiche, verfenkt it fel es unmöglich, i land wieber gu konne mur burch aude bies fei unmi ier Bemilipungen b Magnahmen ergtif mit bem nätigen Bentralkomitee ma merkfam, bag bie ! fcminben brobe, 1 bauten vornehmen bes Marineminifter ber guftanbigen Bi geführt.

Wien, 15. 30 murbe in ben G Baffagierbampfer einem feindlichen 13 Mann pon der mms Leben gekon Berlenhung bes 6 Rursbampfers "Di Frangöfifche

Bern, 15. 3a: ten an Wiljon erkl Einige Bunkte ber in bem Rriegugleler gegeben meiben fo D plomatie, nicht n ben Rechten ber 2 ben Curopas Idjon wellung ber Milrie Augenblich eingele bie Darbanellen u für Rufland, aber, ben Ruffen als aller Rachbarn nu: gu fiberlaffen, baril In millideischer D treffen, aber, menn ler Ronnentionen" wolle man nichts Saltsorgan Batail erfi bemühen folle fichten ber Mittelm bengfam gezeigt, fe Recht ben Krieg fchreibt ber Abgeor pragifieren follen, 1 und Ruchgabe ber gen ober Gebiete neunen und fagen Mamegions-Abfichter berge. Man hatte Frankreichs an ba bles heute mieber Mittelmächte bie B ben murben. - @ bels auf und erfti bog bie Rheliogrenge

Folgen fr Bem, 16. 3an munbe ber Progeg nummehr geregelt. Baris 20% ber : naunt werben nur

Combon, 15. melbet aus Aiben : bag bie Benfanlifte der Antwort ber g ber Entente hatte ! Beiprechungen mit um Berhandlungen matums berbeisufül glerung Borbehalte

Paris, 15. 30 muffe tonerhalb 1 aufgebort habe, ein gu fein aber baß e biplomatifdje außer

Gin amerifanif Tureka (Ralif gerhreuger Milmauf Co mirb befürchtet, ble bobe Gee ibn f

3hr Dauptgiel London, 16. 5 in der "Temps", i die 3.3hl der franzi flauen, feldst wenn Diviftonen auf be b fo groß fel, bog

sidauplay.

Bring Leopold von Banern:

Erzherzog Joseph: indliche Angriffe zwial ohne jeden Erfolg. igene Ruffen wurden idgeworfen und dabei angen genommen.

wichells von Mackensen: evorbereitung gingen ruffifche Maffen gum rt Meter por unferen urmwellen im Sperederholung der Angriffe the feindliche Teile in ber fofort wieder ver-Geindes find groß.

Stunt:

ealquartiermeifter: Dortt.

chen Berfrägen.

jung ber beutsch-mithichen eblair", bas Buftanbekous-Treignis won wirtichafilicher bem fich bas beutiche uno n begliidemilnichen bürfen. ei nicht gu bezweifeln, bog als ein Ant deurscher britberichaft in ber Mirhel B ff fc un Beltung" belgt age berenteten einen wich-Blittelmiichte, eine lebensfild gelunde, unabhan tge

Die Mentralen. BED. Die Pforte bat

leifet morin bie Behauptunente gueuckigemiefen merben.

frieg. imiche Inlung" melbet aus erichten fiber eine lebhalte boole gegenüber Ilianbing. Pampfer "Ingeborg" minbe , ber am Feiteg bon Rot opfiedenten mer an get e von Saimftab von einem und burch ben Gund filb. Sofen geführt. Schliegiich das vom bantichen Dampfer of ber Dampfer von einem purbe. Der Dampfer führte reife mit Roblen nach Lifa. pohildeinlich im weitlichen gatte 2050 Brutte-Reg ftertit im worigen Bahr erbaut

bem Biel ber Entwicklung ls je, jo dürfen wir boch gen Bölkerkatastrophen ebenso inge bem Biele nüher führen. lich kein gerablieniger. Es n gewaltige Forichritte ge-Menichen nebeneinander ober und bann hommen wieder und Berarbeitung, in benen Gähigheit, bas Borbanbene icheint. Es gibt auch offenergriffene Wahrheiten gehen etrübt; gange Bolher finken . Es ift and nicht fo, bafi benen Lebensgebieten voran ingere Kultur, die fich hebt; er Fragen bes religiöfen Leder Runft im Borbergrund. Beije quellen aus ber perfte auf und verfiegen ebenjo

n der Weichichte der Menschheit Enbe feiner gebankenreichen olbatenglaube Dest 9: "Sat nen Sinn ?" Berlag bes Co. ie norstehenden Ausführungen ir mit einem runben 3a begegenilber bem Furchtbaren, n Mut: Denn wir feben barin er Bosheit und Torbeit. Wir rettend burch bie Bolkerwelt auch feine Wege fein mögen, schhelt weiterführen wird bem

eich. Jakob: Bon Frieden ft unferer raubgierigen Jeinbe Bureben nicht hilft? Michel: nd U.'s benke, bann glaube n heljen wirb.

Die gefürchteten II. Boote.

Bern, 15. 3an. 2528. Der Borftand bes Bentralhomitees ber Reeber Grankreiche fiellte in ber legten Sigung feft, bag bie Bernichtung von Sandelsichiffen burch ben 11-Bootkrieg einen Immer großeren Umfang annehme. 3a der letten Boche frien 90 Sandelofdiffe, barunter 20 frangofiche, verfenkt worben. Infolge bes Regterungaverbots fet es unmöglich, ben Schiffeverluft burch Anhaufe im Ausfand wieder gu erfegen. Die frangofifche Sandelaflatte konne nur durch Reubauten reorganifiert weiben. Aber auch bies fet unmöglich, ba bie Regierung trop wiederholter Bemilhungen ber Reeber und Schiffeerbauer noch beine Dag ahmen ergriff, bie ben Werften geftatten würden, fich mit dem nötigen Berftellungomaterial ju verfeben. Das Bentralkomitee macht die Regierung nochmels barauf aufmeikfam, bag bie frangofifde Danbelemarine wolltg gu verichwinden brobe, wenn bie Werften nicht ichnefiftens Reubauten wornehmen konten. Ferner habe bie Reubilbung bes Marineminifteriums leiber gu meiterer Degentralifation ber guftanbigen Bermaltungsfrellen für bie Sanbefomarine geführt.

Wine feige Tat. Wien, 15. Jan. WIC. Am 14. Sanuar pornillego wurde in ben Gemaffern Mittel-Dalmatiens ber aleine Buffagierbampfer "Bagreb" ungejahr 500 Sonnen, von einem feinblichen Unterfeeboot ohne Warnung verfenht. 13 Mann von ber Bioilbemannung und 18 Sabrgafte find ums Leben gekommen. Die Sat reiht fich wurdig, ber Berienkung bes Spitalichiffes "Clekton" und bes uleinen Rursbampfers "Dubrounik" an.

Frangöfische Ungufriebenheit mit ber lehten

Berbanbouote. Bern, 15. 3an. 2BIB. Bur Antwortnate ber Allilerten an Wilfon erkiert ber tepublikanifche Lyoner Progres: Einige Bunkte ber Rote find unblar wenn bie Gingelheiten in ben Rriegsgiefen erft bei ben Unterhandlungen behannt gegeben metben follen, fo muß man bafür forgen, bag bie Diplomatie, nicht wie ichon oft guvor, allgu willkibilich mit ben Rechten ber Boiker umgeht. Darunter hat ber Frie-ben Europas ichon ju oft gelitten. Die Grage ber Berwelfung ber Tilikei aus Europa muß man im gegebenen Augenblick eingehend priffen. Die freie Durchfehrt burch ble Daibanellen und ben Borporus ift eine Lebenofroge fur Rufland, aber, ob es beshalb notig ift Ronftonrinopel ben Ruffen als Elgentum aber in Wahrung ber Rechte aller Rachbarn nur als Befig gleichfam gur Rugnichung gu iberlaffen, barüber ichmeigt fich leiber bie Rote aus. In militarifder Dinficht muß man gemiffe Borkehrungen treffen, aber, wenn fich hinter ben Musbendt "internationaler Ronventionen" eine annegionsabficht verbirgt, fo wolle man nichts davon wiffen. - Das Parifer Bewerkfchaitsorgan Bafaille ichreibt; Die Entente hatte fich guerft bemuhen follen, gu erfahren, meldes bie genoue Abbeugfam gezeigt, fo hatte bie Entente alabann mit gutem Recht ben Rrieg forifegen konnen. - In Der humantie fchreibt ber Abgeordnete Rengubile: Die Entente hatte pragifleren follen, mas fie unter territorialen Ronventionen und Ruckgabe ber friher ben Militerten entriffenen Brootngen ober Gebiete verftebe. Man bitte Etfag. Lothringen nennen und fagen follen, bas mas beine Eroberungs- ober Annegions-Abfichten unter ben unp diffen Ausbrilden verberge. Dan hatte vermieben, bag von einer Ruchkehr Frankreichs an bas linke Rheinufer gesprochen murbe, wie bies heute wieber ber Sall fei. Es fet erklätlich, bag bie Mittelmächte bie B bingungen ber Alliferten übertrieben finben wurden. - Eco be Paris greift ben Arithel Renaubels auf und erklart, Die Beichichte Frankreiche bemeife, bag bie Rheingrenge für Frankreich notwendig und gerecht fel.

Folgen frangofifder "Rultur" Toten. Bern, 16. 3an. 282B. Bie ber "Tempe" melbei, murbe ber Broges ber Inhaber ber gu Rriegeanlang ge-plunberten Beichdite grgen ben Gieat und bie Globt Baris numehr geregelt. Der Staat übernimmt 80%, Die Stabt Baris 20%, ber verlangten Entichabigungssummen. Genant werben nur frangofifche Lebenamittelgeschäfte.

Hm Griecheniaub. London, 15. 3an. WIB. Das Reuteriche Bureau melbet aus Aiben : In griechischen amtlichen Rreifen verlaufet, bag bie Bentgeliften bie Infel Cerigo befest haben. Bor ber Antwort ber griechtichen Reglerung auf bes Ufilmatum ber Entente hatte ber griechifche Minifterprafibent mehrere Befprechungen mit dem tiolienischen Gesandten Bosbart, um Berhandlungen über biejenigen Jorberungen bes Ultimatums herbeiguführen, begüglich beren die gelechische Reglerung Borbehalte gemacht habe.

Frangofifche Denhung. Baris, 15. 3an. 2828, Der "Gaulois" erklurt, ea mille innerhalb 14 Tagen fefifteben, bag Geiechenland aufgehort habr, eine Drohung für bie Giderheit bes Deeren gu fein ober bag es endgilitig burch andere Mittel als biplomatifche außerftanbe gesetzt murbe, gu schaben.

Gin amerifanifcher Bangerfrenger aufgelaufen. Tureka (Ralifornien), 15 Jan. 1938. Der Bangerkreuger Milmaubre ift gestern an ber Rufte aufgelaufen. Es wird befürchtet, bag er gang verloren geben konnte, ba bie hobe Gee ibn in Stilde ju ichtagen brobt.

3hr Sauptziel : eine Hebermacht aufzubringen. Die fionen auf be ben Getten Rudificht nehme, boch nicht lo groß fet, bog fie in einem Offenflokumpf beine Regetung untermorfen worden, Die bereits fur Brotgetreibe

Entichelbung verfpreche. Der Grundiat Reifons, bag bie Bahl allein ben Geind vernichten konne, babe fich immer mehr als richtig herausgestellt und es muffe infolgedeffen bas hauptgiet fein, biefe 3ahl, fomohl mas Mannichaften ale Gefchlige betreffe, aufgubringen.

### Bermifchte Radrichten.

Bern, 15. San. 2018. Wie ber Brogres aus Mabrid berichtet, haben |pantiche Schiffskaptiane und Reeber, fowle bie Delegierten ber Matrofen bei einer Berfammlung in Bilbao bie Forberung aufgestellt, mit Erlaubnis ber Regierung ihre Schiffe gur Berteibigung gegen U-Boote mit Beichulgen bewaffnen gu bitten. (Man wirb hinter

Diefe Melbung ein Fragegeichen fegen bilten b. G.) Bern, 15. Jan. WEB. Lyoner Blitter melben aus Mabrib, anfeiflich eines Bankeits ber Ropfermatisen Bartet habe ber ehemalige Minifterprafibent Dato in einer Rebe erklatt, bag bie außere Bolitik Sponlene unverdnbert ben Charakter ftrengfter Reutraltidt beibehalten mliffe. Dank biefer Boltilt habe es ber Ronig verftenben, fein Ansehen in allen Landern zu erhöhen. Spanien werbe im gegebenet. Augenbilk genügend Antorität befigen, bamit feine Stimme fich Beitung pericoffe.

## Aus Stadt und Land.

Magell, 17. Januar 1917.

Banbwirtfchaftliche Begirteberfamminug. Der landwirtichafiliche Begirkaverein bielt im neuen Sahre feine erfte Dauptversammlung am letten Sonntag unter bem Borfit feines Borftandes bes Gutsbesitgers Link in bem gerdumigen Lebale bes Gefthaufen gur Linde in Schoubronn ab. Ginbeimifche und jablreiche Canbmirte ber Umgegenb fanben fich zu biefer Berfammlung ein, fo bag bie Wirt-ichafterdume gang voll befeit waren. Auf ber Tagesorb-nung war bes Thema Entwafferung aufgestellt; wogu als Sachoerftanbiger ber Borftanb ber Rgl. Ruftur Infpektion in Rentlingen Berr Bourat Alekert gewonnen mar. In Ründiger Rebe entwickefte er in ausglebigem Mage bie verfchiebenen Acten von Entwifferungen, burch 3iehen von Bafferfurchen, Anlage von offenen Boffergraben und burch Musführen unterlidifder Ableitungen wittelft Draintobren. Der letteren Art gab er ben Borgug, meil baburch ber Bafferabflag ein langfamerer und geregelterer fel. Er betonte mefentlich, wie ichabilch auf unfere Salmfruchte ein gu hober Brundmofferftanb einwirke und wie ein folder bei Wiefen recht fchlechte faure Gravarten erzeuge, aus benen leicht Reantibeiten für ben Bieb, Die fogenannte Leberregelbrankheit entftehe, von der junge Biebftildte, wie Ral-ber, leicht eingehen. Im Gegenfag biergu follbeite er bei deninierten Gewanden, eine balbere Ermarmung ber Grundftiliche im Frlibfahr, eine beffere und intenfivere Bebauung und baburch bebingte hobere Ertrage fo vohl bei ben Acherals Wiefen-Grundfiuden. Die Steigerung kann fich als Mehrertrag auf 40-50% belaufen. Die Roften betragen pro Diktar 350-500 .# je nach ber Befchaffenheit bes Materiale, bie in Anfehung ber Steigerung ben Etrage in 2-3 Johnen wieber begah I machen. Wie michtig eine Stelgerung unferer Landwirtichaft fet, führte er mit Mildificht auf ben Rrieg ben Anmefenben por Angen, daß auch nach bem Rriege unfer beutichen Baterland im Stande fein miliffe, feine Bevollberung vollftindig gu ernahren. Die gu trage bei richtiger Bemirichaftung und genfigenber Dungung Die Entwafferung ein gut Seil bei: Je bober bie Ettrage felen, befto baliber mirben bonn auch unfere Brot- und Beifchkorten perfdminben. Mus feiner nun langiabrigen Brogis führte er in Jahlenbeifpielen an, um wie viel Brogente ble landwirtichafiliden Ertrage unferer Felbgrundftuche bei follematlicher Drainage fich fteigern laffen. Die A 3. in Ausführung begriffene Delbbere nigung II auf einem größeren Gebiet ber Markung Schonbronn, bas gemilch nog ift, gab Beraniaffong ju bem behandelten Entwäfferungethemn. In gewandter Weile entlebigte fic ber Redner feiner Aufgabe. Geine Ausführungen murben allfeltig mit Befriedigung aufgenommen und wirkten überans belehrend auf die Anmefenbeu ein. Unfragen aus ber Mitte er Berfemmlung fo von D Bjeiffer von Dberhaugftett, mofelbft eine folde Drain'erung ausgeführt ift, hatte ber Rebner fachgemäß beantwortel. Auch ber anmejenbe Dberamisvorftand, D. Oberamtmann Rommerell, gab begigfich Ein-felten ben Berfahrens in genoffenicafilider Beziehung bie nötigen Unterlagen. In harmanifcher Weife vertief bie angeregte Berfommlung. Bum Schluß murbe gleich ein filr fich abgeschloffenes Gewand jur Deainierung beantragt, bas für bie meitere Entmafferung bes übrigen Beianbes als Probe purangehen foll.

Mus bem Lanbe.

p Ctuttgart. Das Oberverficherungsamt hat, bem Bernehmen bes Staatsong, gufolge, bie vom Ausichug ber Stutigarier Ortekranhenhoffe beichloffene Bemeffung ber Beitrage für die Dienftboten noch bem Brundlohn anftott wie bisher nach bem Drielohn und bie Erhöhung biefer Bettrage von blober 3 auf 41/0/0 au genehmigen abgelebat. Dagegen hat es mit Birkung vom I. Januar ab bie Erhebung son Beltragen in ber Sohe pow 40/0 ben Ortelohus filt bie ber Driebrankenhaffeangehörigen Dienftboten genihmigt.

Landwirtichaft, Sandel nud Berfehr.

Bertehr mit Commergerfte und Bafer gu Cantgweden.

Berlin, 14. Jan, BEB. Der Berbehr mit Sontgut in Commergerfte und Safer, ber bis jest verboten war, ift nunmehr bom Rriegsernährungsamt erlaubt und ber gleichen

gilt. Beraugerung, Erwerb und Lieferung von Saufgerffe und Safer gu Sautzwecken kann baber nunmehr gegen Saatkarte vor fich geben. Die Julaffang gum Sanbel mit felbfigebautem Saatgut erfolgt bei Safer und Sommergerfte burch die Reichnfuttermittelftelle, Die ihre Bejugniffe auf andere Stellen übertragen kann. An ben Beftimmungen ber Sochftpreisverorbnungen, nach benen Gaathafer und Saatgerfte, bie in anerkannten Gaalgutwirfchaften ober in olden Betrieben gezogen murben, Die fich nachweistlich in ben Sahren 1913 und 1914 mit bem Berbauf felbfigegogenen Gaulguten befaht haben, bodiftpreinfrel find, ift nicht gedinbeit morben. Gegen übermäßige Breisftelgerungen bei foldem Saatgut bleten bie allgemeinen Beftimmungen eine genfigenbe Danbhabe.

> Legte Nachrichten. Sämtliche GKG.

Berlin, 17. 3an. Drahib. Der Lokalangeiger meidet aus Budapeft: Aus Jaffy murben bie Stantsgeider und alles mas fonft noch von Wert ift, abgeführt. Die Manner von 16-60 Jahren werben, fofern fie nicht brank ober abfolut bienftunichtig find, jum Milliarbleuft berangegogen.

Berlin, 17. Jan. Probib. Das Berliner Togeblatt melbet aus bem Soag, eine hollandifche Telegraphenagen. tur melbet aus Walhington: Prafibent Bilfon benbiid-tigt in einer Erkiffrung fiber bie ihm non ben Reglerungen ber beiben kriegführenben Gruppen jugefanbien Roten, feine Stellung bargulegen, boch ift bie Bermenbung biefer

Erklätung von ber Haltung bes Rongreffes abhängig. Berlin, 17. Jan. Drahtb. Die Rationalzeitung melbet aus Damburg: Rach einem Rotterbamer Telegramm bes Samburger Grembenblattes fellt ber parlamentarliche Mitarbelier ben Dally Telegraph mit, bag bie Entente bedieffen habe, Die Sungerblodabe gegen Griechenland weiter aufrecht ju erhalten, bis Ronig Rouftantin meltere Sicherheiten geleiftet hobe.

(Beuf, 17. Jan. Drabtb. Beift Bournol fcmeibt: Die große Offenfive aller Ententebeere merbe frilber beginnen als der Feind erwarte. Bon ihr hange bie erhoffte Entschelbung über ben gangen Ritig ab. Bafel, 17. Jan. Dreht. Die Daves Agentur melbet :

Auf bem japanifchen großen Schlachtfrenger Tin-Enba, ber im Safen von Bokoluba verankert lag, ereignete fich eine Explofion. Das Schiff fteht in Flammen; Die Jahl ber Opfer betrage bin jegt 400 Munn ber Befahung. Diukuba ift ein Schwifterichiff ber 14 000 Connen großen

Die Rriegelage am Abend bes 16. Januar. Berlin, 16. Januar. WIB, Drahtb. Abends, Amtlich wird mitgeteilt:

Im Beften hein befonderen Greignia.

Im Often haben fich fublich Smorgon Rampfe en's

Büchertisch.

Die nenen Reichstriegoftenergefene, enthollind: Rriegofteuergefet (Rriegogewinnfteuer), Audiegefeg, B. fig. fleuergefest in der neuen Gaffung (Jamachoftener), Warenumfahftempelgesey, Der neue Frechiundundenftempeltarif, Der neue Bostiarif, 1916. Beilag: L. Schwarz & Comp., Berlin S. 14, Dresbener Strafe 80. Peels 1, — Mk., gebunden 1,35 Mk. — Jeder Steuerpflichtige sollte im Besit biefer neuen Gefete fein, benn nur wer bbe gef gliden Bestimmungen genau kennt, ift im Stonbe ben vielen Betfdriften gu genug n, fich eichtig einzufchaben, gu bobe Beranlogung erfelgreich abzumenben und fich por Strafen gu fchugen. Die Anschaffung ift beebalb allen innerhalb und augerhalb bes Beichaltslebens Et benben als nuglich gu empfehlen. Borrditg bei B. 20. 3alfer Buchhandlung

Brieffaften.

3. 17. Antwort auf Frage 1: Rein, Riidierftattung

findet nicht mehr finli,

Antwort auf Frage 2: Die Beificherungvanftalt gemahrt an hinterbliebene gefollener ober infolge von Rriege. beichabigung geftorbener verficherter Rriegoteilnehmer Chrengaben. Borauslehung für die Bemohrung von Ehrengaben find: 1. Die Erfüllung ber Wartegelt für Die Invalltearente und Aufrechterhaltung ber Anmartfchaft burch ben verfintbenen Rriegsteilnehmer; 2. Die Entrichtung von mindeftens 100 Beitragen jur Berficherungs nitalt Burtemberg; 3. ber Eintritt ben Tobes langitens innerhals von 9 M naten und bie Echebung ber A ihreiche langitens innerhalb von einem Jahr nach Friedensichlus. Die Beburfitabeit ber Sinterbliebenen. Gine Ch engabe wird nicht genahrt an Phiterbiliebene, bie bereits von einer anderen Canbesperober git ermarien haben.

5. Das befte Mittel, die Mich einigermaben hallbor zu machen, besteht darin, bag man fie abliccht. Robe Mild einige Dage aufgubem ben ift im ner bebenftlich. In gemiffem Defe haltbar wird Di ch bu ch Bafteurifit. ren, das aber ohne entiprechenben Apparat febr u wollkommenen Erfolg bat. Das Boftenrifteren befteht im Beinsip barin, daß mon ble Milch allmabilch auf 60-70 Grad eimaimt, mobel fie am besten bemegt wird, ui b einige Beit auf birfer Temperatur erhalt, alebann mirb fie in berfelben 2B ife wieber abgeklihlt.

Mutmagl. Wetter am Donnerstag und Freitag. Maginali.

Der bie Schrifterung vergatevortiet Emil Batler. Dend auf Berlog ber G. ER. Jaller'iden Bochrendere (Rief Jeller, Manife

Befanntmachung bes Siv. Generalkommanbos XIII, R. B. Urmeekorps

Es find neue Erläuterungen jum Belegichein 3, gemäß § 5, 21bf. 2 ber Bekanntmachung betr. Befchlagnahme baumwollener Spinnftoffe und Barne (Sping- und Webverboi) 25. II. 1700. 2. 16 R. R. M. erichienen, beren Wortlaut im Staatsangeiger v. 16. Jan, veröffentlicht ift. Stutigart, ben 16. Januar 1917.

## Deffentliche Aufforderung

Abgabe einer Besitz u. Kriegssteuer- Deffentliche Aufforderung erklärungfür die Beranlagung d. Gin= Belperfonen zur Befig- u. Rriegsfteuer.

Beranlagung der Gesellschaften zur Kriegssteuergeschieren bie Riegasteuergesches vom 3. Juli 1913 und § 26 Abs. 1 des Resigniteuergesches vom 21. Juni 1916 verpflichtet:

Mul Grund des § 26 Abs. 2 des Kriegssteuergesches werden biemit die Borfidnde, verlöulich battenden Gesellschafter. Reprodentanten

1. alle Berfonen mit einem ftenerbaren Bermogen von 20 000 & u borüber, melde nicht gum Wehrbeitrag veranlagt finb, fowie alle Gefchaftsführer und Biquibatoren Berfonen, beren Bermogen fich felt ber Beronlogung gum Wehr-beitrag um mehr als 10 000 & erhobt bat.

alle Berfonen, deren Bermogen fich feit dem 1. Januar 1914 bis 31. Degember 1916 um mehr als 3000 & auf mindeftens 11 000 &

Die gleiche Berpflichtung gill für ben gefeglichen Bertreter eines Gieuerpflichtigen hinfichtlich bes einer Bermaltung unterliegenden Ber-

Samiliche Berfonen, bei benen biefe Borausfegungen gutreffen, merben aufgeforbert, ihre Befity- und Rriegafteuereiklarung unter Be- bei bem Begiehafteueramt eingureichen. ullgung ben porgefchriebenen Borbrucks

### in ber Beit vom 25. Jannar bie 15. Februar 1917

bei bem Begitheft ueromt eingureichen. Bordeucke für die Befig. und nach Rriegofteuererhititung konnen, fomeit fie ben Steuerpflichtigen nicht mit ber Boft gugegangen finb, von bem Begirtefteueramt, fomeit erfordeilich, nicht burch Bermititung ber Ditsfteuerdmter bezogen merben.

Die Einfendung ichriftlicher Erklarungen buch be Boft geichieht auf Gefchr bes Abfenbers. Mintliche Eckaranon mer en von bem fteuerklatung find in ben §§ 33, 34 des Kriegefteuergefeges mit Gelb-

Grundlage für die Reftfehung der Landesvermögenflener.

Wer bie Grift gur Abgabe ber ihm obliegenden Befig- und Rriege- Roften bes Beructeilten öffentlich bekannigemacht wird. fteuerenkidrung verfdumt, kann gemaß § 54 bes Beftigieriergefeges mit Gelbftrafen bis gu 500 & gu ber Abgave angehalten merben, auch hat er einen Bufchlag von 5 bis 10 Progent ber rechtslichtig feftgestellten Befigffeuer, Rriegefteuer und Bermogenfteuer verwirht.

Biffentlich unrichtige ober unvollftanbige Angaben in ber Befigund Rriegefteuererbidrung find mit Gelbftrafen bis gum 20fachen Beirag ber gefährdeten Steuer, bei der Befighteuer (§§ 76, 77 B.St.G.), bis zum Sjachen Beirag bei der Kriegssteuer (§§ 31, 34 K.St.G.) und im 7—10jachen Beirag bei der Bermögensteuer (Art. 9 B.St.G.) gegebenenfalls außerdem mit Geschanis die zu einem Jahr und mit Berluft der bilegerlichen Shrenrechte bedroht. Bei Berur eilung zu einer Geschannissitrase kann in dem gerichtlichen Urteit angeoednet werden, daß die Bestrofung auf Rosten des Berurteilten offentlich bekannigemacht wird.

Alltenfteig, ben 15. Januar 1917. R. Begirksfteueramt:

Abgabe einer Kriegssteuererklärung für die

mit bie Borftanbe, perfonlich haftenben Gefellichafter, Reprafentanten,

aller inländifden Altiengefellichaften, Rommanditgefellichaften auf Altlen, Berggemerkichaften und anderer bergbautreibenben Bereinigungen, legtere, fomeit fie bie Rechte juriftifcher Berfonen haben, Bejellichaften mit befchrankter Saftung u. eingetragene Benoffen-

b) aller Befellichaft n ber vorbegeichneten Art, bie ihren Gig im Ansfand baben, aber im Inland einen Wefchaitsbetrieb unterhalten, aufgeforbert, die Relegufteuererftarung nach bem vorgefchriebenen Borbruck

### bis 3mm 31. Januar 1917

Someit Die Reingufteuererhidrung nicht Die famtlichen in Beiracht hommenben Relegogeschäftefahre umfaßt, ift eine mellere Steuererkiarung jum 3med ber enbgilltigen Seftfegung ber Releg sfteuer binnen 6 Monaten Abiliching bes letten Rriegugefd aftejahre abzuneben. Die vorgefchriebenen Borbruche hannen, fomett fie ben Gefellichaften

nicht mit ber Boft jugegongen find, von bem Begiekefteueramt bezogen werden. Die Einsendung feieiftlicher Erklärungen burch die Boft geschieht Augerbem kann nach § 52 Abl. 2 ben Befigsteuergeschen von auf Gefaht bes Absenders. Minbliche Erkidrungen werden von bem jebem Steuerpflichtigen binnen einer von ber Steuerbehörde festaufenen. Begirhaftenerunt mabrent ber gewöhnlichen Gefchaftaftunden gu Proto-

Die Berpflichtung zur Abgabe einer Besitz- und Kriegosteuerer-klärung wird das Unterbleiben ber Jusendung eines Bordrucks bis zu 500 .46 zu ber Abgabe anzuhalten, auch bei er alem Zeiter.

Wiffentlich unrichtige ober unvollftanbige Angaben in ber Rriege Bezirkofteueramt mahrend ber gewöhnlichen Gefchaftoftunben gu Protokoll ftrofen bis jum fünifachen Betrag ber gefahrbeten Steuer und gegebenen-entgegengenommen.
Die Befit- und Rriegoffenererkfarung bilbet jugleich auch die Chrenrechte bedrobt. Bei Berurtillung zu einer Gefangnisftrafe kann in bem gerichtlichen Urteil angeordnet werden bag bie Beftrafung auf

Miteufteig, ben 15. Januar 1917.

R. Bezirhsfteueramt: SIL

R. Forftamt Doruftetten.

## Nadelstammhol3u. Stangenverkauf.

Im Donnerstag, ben 25. Jau. 1917, porm. 11 Uhr in ber Bahnhofewirtichaft Dornftetten aus Staatsmalb Dobele Abt. Borb. Steinbuchel u. Steige. Längen-hardt 2bt. Bibdetmeg u. 3tjeunerbuckel. Cattelader Abt. Dobmald, Freiwiefe, Breitenbach.

Stammbolg: 1205 St. m. 3m. 33 III., 64 IV., 161 V., 78 VI. Ri. Stangen: Bauftangen: St. 671 Ia, 536 Ib, 340 II., 51 III., Sag-flangen: St. 189 L, 447 II., 223 III. Soplenflangen: St. 1515 L, 750 II., 970 IV., 570 V. Klaffe.

Magold.

## Möbel = Schreiner = Geluch.

Bwei jüngere ober altere

Arbeiter

## Lehrling

bann fofort ober aufo Griffjahr ein-

Inverläffigen, tüchtigen

welches kochen und naben kann, megen Berhelratung meines felth. Mabchens, für Februar ge ucht. Bute Behandlung und hoher Lohn. Frau Baumerkmeifter Alber,

Calm.

### NAME OF TAXABLE PARTY. Zigaretten Günstiges Angebot von direkt von der Pabrik no vu Originalpreisen

Durch rechtzeitigen Einkauf von Gritzner Schwingschiff und Phonix Rundschiff-Nähmaschinen (erstklassige deutsche Fabrikate) bia ich in der Lage, solche mit dem ganz geringen Aufschlag von nur 10 bezw. 15 Mark gagenüber Friedenspreiss, solange mein Vorrat und diesbezüglicher Abschluss reicht, gegen bar abzugeben.

Dieselben sind neuester Bauart, zum Vor- und Rückwärtsnähen und Stopfen eingerichtet. 5jährige Garantie. Genaue Anleitung, auch für die in reichlicher Anzahl beigegebenen Apparate liegt bei

Da die heutigen Preise jetzt schon einen Aufschlag von 30 Mark erreicht ha' en, voraussichtlich noch steigen werden, da die Fabrikation immer mehr eingeschränkt wird, ist es der Vorteil jedes Interessenten, umgehend von obigem Angebot Gebrauch zu machen,. - Kataloge stehen zu Diensten -

Geschäft ist auch Sonntags u. zwar von 11-3 Uhr offen.

Hochachtungsvoll

Friedrich herzog

Maschinengeschäft CALW. Telephon 100.

100 Zig. Kleinverk, 1,8 Pfg. 1.00 3,30 4,2 . 4,2 -

Versand nur gegen Nachnahme von 100 Stück an. Zigarren prima Qualit. von

Goldenes Haus Zigarettenfab.

G. m. b. H. Berlin, Brunnenstrasse 17.

Bable für fofort lieferbares

roh, getocht und gebleicht Mark 9 .- per Rilo. Cbenfo kaufe jebes Quantum Friebenslache, reines Terpentinbl, Gic-catio und Delbleimeiß.

C. S. Conbheim Giegen Kelefon 2084

Ginen Warf ftarke

Mild. diwetne



jat gu verhaufen Friedrich Schuler, Schloffer, Dalterbady.

Gelder, die im Voraus für Zeichnungen auf die

## nachste Kriegsanleihe

bei uns eingelegt werden, verzinsen wir zu 41/2 % jährlich und empfehlen dieses Angebot zu lebhafter Benützung.

Gewerbebank Nagold c. G. m. b. H.

Balbborf.

Die Lieferung von 150 Stud

## Marksteinen

ift an vergeben.

Angebote merben erbeten.

Schultheißenamt: Rentichler.

Göttelfingen DM. Sorb. Eine 12 Wochen trachtige



gibt, hat gu verkaufen

Jatob Dankigmann.

Eine junge, trachtige

Denble, Borarbeiter, b. b. Traube. Lofungebüchlein b. 6. 95. 3affe

Cbhaufen.

Firme-Aufbruck

Crichrint tfiglich mit Musnahme ber Sonn- und Jeittage.

Dress mertelfährlich der mit meigerlohn 1.50 .4, im Begirksund 10 Km.-Berbehr 1.50 .M. im Abelgen Wantinaberg 1,60 -Menats-Mhornements noch Werhaltuis.

Bon Brofeffor Gr Es ift ein eigenes

Landfturmmanner, bie lanbes aufgeboten habe Bahren erblidit haben, Lebenstages fiber Deut! ter ber Manner, bie in gung von Raifer unb ' morben find, haben ! mlihelos querft in ben fpannung ber Rraft ur ermeeben, bie belfpfeilo hihlt fich, wenn man b und erhoben zugleich. Stolg mogen guerft bu: friedlich Wefiniste migt fo Borum gonnte mon 1 nach johrhundertelonge Einheit und Beibfian menn man une ble fr nationalen Dafeine nic - was wir nie wolli aufftrebenbe Rroft beb fagte man es nicht ehr gegen wis nicht mit ri man uns mit Lügen Singelne angebliche Gd unfere nationale Chre, derer, bie es fcufen, lebens toblich treffen r erinnern wir uns ber "Spagiergang" bie U los gewordenen Ruliu Deiner heiligen Beicher angemaßt, ber Raine

die bas bedürftige Der Diefe merkwiir' mit einem Dale " de ferce Dafeinsh' mpfee Betrug, men a in une

Moman v

Das Deabdien bi aber bie Schwelle & willig Boll Sorge ichmaler erichiett. melder feit heltern Antliv einsenistet Kurt, den Baula L hatte. Di alles? Borhalle nicht weite in beg fleinen, feb ionit beionbers pflegte. Im Saufe Muf bas Läuten Be antgetaucht. Als er bem Tore fab, war

fland, gar nicht erf. fleinen Colons bin beiben jungen Men gegenüberftanben, c als ftfinben fie alle Laut von brüben

Teicht batte er bie 6

Baitla", begat faft über feine eiger ber tiefen Rube -Stunde ift ungemb

Sie lächeite bi Much die Urfe mur noch fagen: ich Es mar ein T

